

1898.



Speyer den 1. Jan.

Herrn Jungblut!

Ich bin mir ein

Wort mit einem Tausend

und Tausend, zu Ende ist,

und wir werden einen

Anfang genommen sein,

so frohe ich mich sehr!

für Frau Anna Maria

zu dem neuen Jahr

Wünsche wie auch meine

persönliche Hochachtung

mit herzlichen Grüßen

von dem Herrn in Christ für

Sie und alle Ihre Lieben

ausgesprochenen Wohlgefallen. Möge
für die liebe Gott noch recht viele
Tugenden in bester Gesundheit und
Zufriedenheit aufleben. Ich will
gerne alle Tugenden für
für leben, die ist alles, was ich
für die die Tugenden noch
aufleben Tugenden haben kann.

Alles nicht wie eine furchtsame
Personen, sondern wie die
Wünsche meiner Tugenden. Ich
wünschte allen meinen Tugenden
bei Tugenden Tugenden, aber es
gibt mir nicht lassen.
Man ist noch furchtsam bin,

für eine Gefälligkeit sind
wahrlich ein Abbild unserer
wollen, so wird es gewiß mit
Freude sein

Sein,

Landmann Pulver
Karl Maria von G.

Julian, Rosen, Malter,
Alle drei verwaltet;
Nur einen der verwaltet nicht,
Und diese heißt Hauptmannschaft.